

Protokoll

1. Online Stammtisch der Regiogruppe Bayern-Süd am 13.01.2025 THEMA: „Synergieeffekte nutzen“, z.B. Saatgut & Jungpflanzenanzucht, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

Moderation: Anne Heeren / SoLaWi Fair & Teilen
Protokoll: Kristine Rühl / SoLaWi Chiemgau

Teilnehmende

Anne - SoLaWi fair&teilen GLONN, Jochen - SoLaWi fair&teilen GLONN, Verena - Donihof Mammendorf, Evi - Regionalkollektiv, Iveta - Regionalkollektiv, Kristine - SoLaWi Chiemgau, Uta - Jolling e. G., (Markus - ging technisch nicht, Hinweis „besser andere Plattform“)

1) Thema „Samenbau & Jungpflanzenanzucht“

Die Erfahrungen der Anwesenden:

Nick - Biotop Oberland, Info per Mail (konnte beim Stammtisch nicht dabei sein):

„Wir möchten 2026 mit einer eigenen Jungpflanzenproduktion starten. Dieses Jahr sammeln wir alle Infos dazu und entwerfen das Konzept. Die Produktion wird erstmal nur für uns sein, bis wir genügend Erfahrung gesammelt haben. Ob und wie eine Kooperation mit anderen Initiativen aussehen könnte, haben wir uns noch nicht überlegt. Es wäre interessant, wer noch an dem Thema sitzt und in den nächsten Jahren eine eigene Anzucht realisieren möchte. Dann können wir uns nochmal genauer austauschen.“

Kontakt: Nick nick@biotop-oberland.de

Uta - Jolling e. G.:

Zwei Jahre lang lief der Versuch die Jungpflanzen selbst zu erzeugen, auch für zwei weitere Betriebe, vieles ging nicht, auch der Transport war schwierig, „sie sind damit auf die Nase gefallen“, produziert wird jetzt nur noch ca. 1/4 selbst, z.B. Rapunzel, Schnittsalate, Postellen, Spinat, alles was nicht so viel Wärme braucht.

- Jungpflanzen kommen von Natterer, samenfest und hybrid

Anne - SoLaWi fair&teilen GLONN

- Keine eigene Jungpflanzenanzucht, Infrastruktur nicht vorhanden

- Jungpflanzen kommen von Natterer, samenfest und hybrid

Verena - Donihof Mammendorf

Infrastruktur für Jungpflanzen ist letzten Winter „zusammengekracht“, es war ein kleiner Tunnel, die Wärme kam über die Mistbeete, 6m lang mit 1m Mist, hat als Heizung gut funktioniert, bei kalten Phasen wurden die Pflanzen direkt auf das Mistbeet gestellt, 70 selbst, 30% fremd, Warmpflanzen

- Jungpflanzen kommen von Natterer

- Teilnahme beim Projekt <https://teilsam.de/>

Iveta - Regionalkollektiv

- Infrastruktur für Jungpflanzen nicht vorhanden

- Jungpflanzen kommen von Stefan, offen für andere Lieferanten

Kristine - SoLaWi Chiemgau

- Alle Jungpflanzen werden unter improvisierten Bedingungen selbst erzeugt (ca. 77.000 Pflanzen pro Saison)

- 100% samenfest, Saatgut von Bingenheimer, Sativa, Reinsaat, Dreschflegel und wo es sich ergibt eigenes

Betriebe Jungpflanzen Kontakt

- Natterer GmbH Bioland Jungpflanzen, Leinfelder Str. 41, D-71665 Vaihingen an der Enz, T +49 (0) 7042 12343, F +49 (0) 7042 17631, info(at)natterer-bioland.de
- Demeter Jungpflanzen Stefan GmbH & Co. KG, Wiflinger Straße 37, 94501 Aldersbach
- Christian Bärthele Bio-Jungpflanzen GmbH & Co. KG, Göldern 22, 78479 Reichenau

Weitere Hinweise unvollständig

- Jungpflanzen Betrieb bei Miesbach
- Hofgut Letten in Bad Heilbrunn, Richtung Lenggries
- Kartoffelkombinat hat auch einen zusätzlichen Betrieb

Sonstiges

- Anne - SoLaWi fair&teilen GLONN ist bei der Biolandveranstaltung am 06.02.2025 dabei, schaut welche Schnittstellen es zu unserer Gruppe gibt und wird uns berichten
- Zwei Betriebe pflanzen bei einer kleineren Fläche eine zweijährige Gründüngung

2) Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

Gerne eure Veranstaltungen teilen! Über die gemeinsame Liste Regio-Mailingliste „bayern-sued“: Hier könnt ihr euch anmelden (solltet ihr noch nicht dabei sein):
<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/maillinglisten/bayern-sued/>

„Tag der solidarischen Landwirtschaft“

- In Planung für den 22. Juni (die Anwesenden haben den Termin in Frage gestellt, besser wäre Herbst)
- Bewerbung durch die ÖMRs

Die Idee, alle Solawis die mitmachen wollen sollen, Tür und Tor öffnen und je nach Kapazität und Lust eine Veranstaltung für diesen Tag planen. Hierfür wird die ÖMR /Stephanie Wimmer ein Logo & Flyer (digital & zum Ausdrucken) entwerfen. Stephanie Wimmer wird sich nochmal bei den Solawis melden, um zu erfahren, welche an dem Tag wirklich teilnehmen und etwas veranstalten wollen (Hoffest / Hofführung / Infoveranstaltung / Kinderprogramm /Tag der offenen Tür / ... / ...) Falls es schon konkrete Ideen gibt, gerne schon bei ihr anmelden.

Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein

Stephanie Wimmer,

Landwirt-Verbraucher-Dialog & Bewusstseinsbildung

Telefon: 0151/41227056, E-Mail: wimmer@frasdorf.de

Webseite: www.oekomodellregionen.bayern/hochries-kampenwand-wendelstein

3) Projekte- und Veranstaltungshinweise:

03.01.2025 war Anmeldeschluss (schon mal für 2026 vormerken oder nachfragen ob es noch geht)

DRESCHFLEGEL e.V.: Intensivkurs Erzeugung von Gemüsesaatgut für SoLaWis und kleinbäuerliche Betriebe

Anmeldungen und Fragen an Kaya Berger, Jens Eichler und Alexandra Fritsch

unter samenbau@riseup.net oder telefonisch an den Dreschflegel e. V. (Anke Wortmann): 05542 50 51 48

15.01.2025

Projekt zur solidarischen Saatgutproduktion:

<https://teilsam.de/>, post@teilsam.de

Dies hier ist eine kurze Erinnerung an unsere online-Zusammenkunft am Mittwoch, 15.1.25 um 16.30 Uhr in diesem Raum: <https://meet.livingutopia.org/rooms/com-hgl-l7e-nyx/join>

Im Sinne unserer Transparenz wollten wir euch auch sagen, dass wir augenscheinlich mit sehr wenigen Ernteteilenden starten werden, bisher gibt es Mitmach-Zusagen im einstelligen Bereich. Was das für teilsam heisst, werden wir am Mittwoch gemeinsam anschauen. Und wer uns noch nicht eure ersten 2 Zahlen genannt hat, kann das gerne noch bis Mittwoch tun:

1. Welchen Beitrag könnt ihr mit Leichtigkeit für teilsam geben?

2. Ab welchem Beitrag würdet ihr an eure finanzielle (Schmerz-)Grenze kommen? Wie angekündigt beginnt nun unsere allererste Beitragsrunde, mit der wir die Beiträge aller teilnehmenden Gemüsebaubetriebe ermitteln möchten. Wir betreten hier mit euch in vielerlei Hinsicht Neuland, denn eine gemeinschaftlich getragene Produktion von Saatgut für solidarisch wirtschaftende Gemüsebaubetriebe, also eine Solawi für Solawis, gibt es noch nicht. So freuen wir uns auf deine und eure konstruktive Unterstützung in diesem Prozess - gemeinsam machen wir uns auf den Weg zur ersten Saatgut-Solawi im deutschsprachigen Raum! Anbei findest du noch mal unsere Finanzplanung. Unser Budget beträgt zwischen 1.900 € und 3.500 € monatlich bzw. zwischen 22.800 € und 42.000 € für das gesamte erste Jahr. Wir geben alle Zahlen als Netto-Beträge an, auf der Rechnung werden wir vermutlich zusätzlich 7% Umsatzsteuer ausweisen. Wie bereits angekündigt, schlagen wir einen Sockelbeitrag vor, der abhängig von der Anzahl eurer Ernteanteile ist - wir nennen ihn „Saatgut-Euro“. Dieser Beitrag ist eine Empfehlung, wenn ihr möchtet, könnt ihr ihn in euer Gebot einbeziehen. Unsere Idee ist, dass ihr diesen Beitrag gar nicht aus eurem üblichen Budget bestreiten müsstet, sondern dass ihr eure Mitglieder bitten könntet, ihren monatlichen Beitrag um einen Euro für die Unterstützung der Saatgutproduktion zu erhöhen. Bei 50 Mitgliedern würde der empfohlene Sockelbeitrag für euch - rund 47 € netto monatlich, 560 € netto jährlich - 50 € brutto monatlich, 600 € brutto jährlich betragen.

25.01.2025

Saatgut Tagung Kassel-Wilhelmshöhe

<https://zukunftsstiftung-landwirtschaft.de/wo-wir-aktiv-sind/saatgutfonds/tagung2025/>

06.02.2025

BIOLAND Veranstaltung für Bayerische Bioland-Solawis auf Schloss Blumenau:

https://www.bioland.de/veranstaltungskalender/details/vernetzungstreffen-der-bayrischen-bioland-solawi-betriebe_2025-02-06, Olivia (Bioland Anbauberatung): derzeit ca. 10 Bioland-Solawis in Bayern, olivia.ruhtenberg@bioland.de, "die Betriebsform SoLaWi wird immer beliebter und wir freuen uns, dadurch auch neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Da eure Organisationsform zum Teil andere Herausforderungen mit sich bringt als die der klassischen Gärtnereien, möchten wir speziell für euch ein Austauschtreffen anbieten. Wir bieten euch eine Vernetzungsmöglichkeit innerhalb des Verbands und diskutieren, ob ihr euch im Verband gut vertreten fühlt, zB durch die Fachgruppe Gartenbau, oder was ihr braucht, um euch und eure Themen mit dem Verband enger zu verweben. Neben den Anbaufragen habt ihr viele weitere Themen, die für diese Betriebsform ziemlich einzigartig sind, und teilweise recht herausfordernd sein können.

Dabei ist die Vielfalt wirklich groß und die Lösungsmöglichkeiten auch - von Genossenschaften über passive und aktive Mitgliedschaften der Ernteteiler hin zu Gemeinschaftsgärten gibt es viele Modelle, wie solidarische Landwirtschaft im Gartenbau gelebt wird. Daraus ergeben sich andere Bedürfnisse als die unserer „klassischen“ Mitgliedsbetriebe.“ FRAGE: Welche Zusammenarbeit mit dem Netzwerk solidarische Landwirtschaft wäre sinnvoll? ZIEL: Infos in die Fachgruppe Gartenbau tragen/ Anpassung Bioland-RL? IDEE: Gemeinsame politische Vertretung/Stimme z.B. Thema Gentechnik AP Bioland Niedersachsen: Klaus Strüber Klaus Strüber info@klaus-strueber.de Eure Anregungen/Rückmeldungen: Wer ist dabei?

26.02.2025

Es wird in der ÖMR Glonn voraussichtlich am Mi., 26. Februar ab 20 Uhr ein nächster Stammtisch zum Thema - „Solawi ist mehr als Gemüse teilen - Beispiele für Rindfleischvermarktung“ stattfinden.

Der Stammtisch soll sich vor allem an Landwirte richten, aber auch das Solawi Konzept generell nochmal erklären und mit Vorurteilen aufräumen. Eventuell Kurze Vorstellung von 2 - 3 SoLaWis aus der Region (Welche wären da gut anzusprechen? Oberland?, Isartal?), Beispiele für Rindfleischvermarktung über SoLaWi (und ähnliche Systeme). In Kürze mehr von Angelika Gsellmann.

21.03.2025

Regiogruppe Bayern-Süd nächstes Vor Ort Treffen

am Daveichtenhof SoLaWi fair&teilen GLONN - Einladung folgt

Aktualisierte Termine Online Stammtisch der Regiogruppe Bayern-Süd

Fr. 11.04.25 / Mo. 07.07. / Fr. 10.10.25 jeweils 19 Uhr

Thema für nächsten Stammtisch am 11.04.:

- Was ist die beste Organisationsstruktur für Solawis
- Stable School Bedarf vorhanden, die Frage, wie kommt man da online zusammen?
- Gärtner/innen finden

Gerne melden, wenn euch noch weitere Themen beschäftigen!

**Termine
Regiogruppe
Bayern-Süd**